

## Ablauf einer Zertifizierung

### ◆ Vorbereitung

- ❖ Datenerhebung
- ❖ Angebotserstellung
- ❖ Vertragsabschluss



### ◆ Dokumentenprüfung

### ◆ Voraudit

### ◆ Zertifizierungsaudit

### ◆ Erteilung des Zertifikates

### ◆ Überprüfungsaudits

### ◆ Wiederholungsaudit



## Vorbereitung - Datenerhebung

### ◆ Ziel: alle notwendigen Daten des Bildungsträgers erfassen, um ein Angebot erarbeiten zu können, das den individuellen Bedingungen des Bildungsträgers gerecht wird

- ❖ Standorte
- ❖ Tätigkeiten an den Standorten
- ❖ Zuordnung zu Bildungsfeldern
- ❖ Anzahl der Mitarbeiter, Dozenten, Kurstage
- ❖ Geltungsbereich des Managementsystems

### ◆ telefonische Kontaktaufnahme zur Ergänzung der vorliegenden Daten

## Vorbereitung – Erstellung des Angebotes

- ◆ auf der Grundlage der ermittelten Daten
- ◆ **Richtlinien für die Kalkulation**
  - ❖ ISO 9001: EA 7/01
  - ❖ BQM-Kompendium
  - ❖ AZWV: ???
- ◆ **Möglichkeiten zur Anpassung der Kalkulation ISO 9001**
  - ❖ maximale Reduzierung 30%
- ◆ **ISO 9001: Bildungsträger mit 20 MA**
  - ❖ Gesamtaufwand für das Zertifizierungsaudit 3 Tage
  - ❖ davon 90% der Zeit vor Ort
  - ❖ zuzüglich Zertifikatsgebühr insgesamt ca. 3.300 €
  - ❖ zuzüglich Reisekosten nach Aufwand

## BQM: Kosten Zertifizierung / Überwachung

- ◆ **Grundkosten („Zertifikatsgebühr“)**  
250,- € pro Zertifizierungsauftrag
  - ◆ **Dokumentenprüfung pauschal**  
250 € (nur bei Erst- oder Re-Zertifizierung)
  - ◆ **Tagessatz für Vor-Ort-Audit**  
800,- bis 1050,- € (abhängig vom Zertifizierer)
  - ◆ **Reisekostensatz für Vor-Ort-Audit 125 € pro Tag pauschal**
  - ◆ **Anzahl der Vor-Ort-Tage**
- |                             | Erst-/Re-Zert. | Überwachung |
|-----------------------------|----------------|-------------|
| ❖ unter 1.000 Kurstage      | 1              | 1           |
| ❖ 1.000 bis 50.000 Kurstage | 2              | 1           |
| ❖ über 50.000 Kurstage      | 3              | 2           |
- ◆ **Beispiel: Bildungsträger mit einem Standort und 8.000 Kurstagen**
    - ❖ Gesamtaufwand 2.650 € (Tagessatz 950 €)

## Matrixverfahren

- ◆ **mehrere Standorte unter einem einheitlichen Managementsystem**
- ◆ **Es wird nur eine Stichprobenauswahl an Standorten auditiert**
  - ❖ Erst-/Re-Zertifizierung:  
Anzahl = Wurzel(Anzahl der Standorte)
  - ❖ Überwachung:  
Anzahl =  $0,5 * \text{Wurzel}(\text{Anzahl der Standorte})$
- ◆ **Beispiel Bildungsträger mit 10 Standorten**
  - ❖ Erstzertifizierung: Auditierung der Zentrale und weiterer 2 Standorte, insgesamt 3 Audittage
  - ❖ Überwachung: Zentrale und ein weiterer Standort, insgesamt 2 Audittage

## kombinierte Audits

- ◆ **Kombination ISO 9001 und AZWV**
  - ❖ Aufwand nach ISO 9001
  - ❖ für Trägerzulassung nur geringfügiger Mehraufwand
- ◆ **Kombination BQM und AZWV**
  - ❖ Aufwand nach BQM
  - ❖ kein zusätzlicher Auditaufwand
- ◆ **aber jeweils gesonderte Verfahrensgebühren**

## Vertragsabschluss

- ◆ **Auswahl der Auditoren**
  - ❖ fachliche Kompetenz
  - ❖ Erfahrungen im Weiterbildungsbereich
  - ❖ Branchenerfahrungen in den Bildungsbereichen
  - ❖ örtliche Nähe
- ◆ **Zertifizierungsvertrag**
  - ❖ vorgeschriebene Regelungen
- ◆ **Verwendung des Zertifizierungszeichens (ISO 9001)**
  - ❖ Briefpapier
  - ❖ Informationsmaterial zum Bildungsträger
  - ❖ Internet
  - ❖ nicht auf Produkten

## Dokumentenprüfung

- ◆ **Kontaktaufnahme des Auditleiters zum Beauftragten des Bildungsträgers**
- ◆ **Übermittlung der zu prüfenden Unterlagen**
  - ❖ Managementhandbuch (einschl. Politik und Ziele)
  - ❖ Verfahrensanweisungen
  - ❖ Unterlagen zum internen Audit/Umweltbetriebsprüfung
  - ❖ Review zum Managementsystem
- ◆ **formale Prüfung**

## **Bericht zur Dokumentenprüfung**

- ◆ **formale Mängel**
- ◆ **Verbesserungsmöglichkeiten**
- ◆ **Dokumentenprüfbericht wird auf Wunsch ausführlich erläutert**
- ◆ **alle angesprochenen Sachverhalte werden im Audit näher untersucht**

## **Auditplan**

- ◆ **Basis sind Informationen aus der Dokumentenprüfung**
- ◆ **alle wesentlichen Aspekte der Tätigkeiten des Bildungsträgers**
- ◆ **Abstimmung mit den Verantwortlichen des Bildungsträgers**
  - ❖ Räume für Gesprächsrunden
  - ❖ Arbeitszeiten bestimmter Mitarbeiter, Unterrichtszeiten
  - ❖ logistische Gesichtspunkte

## Voraudit

- ◆ **optional möglich**
- ◆ **Ziele**
  - ❖ gegenseitiges Kennenlernen
  - ❖ Identifikation von Schwachpunkten
  - ❖ Klärung potenzieller Unsicherheiten
  - ❖ Planung der Schwerpunkte des Zertifizierungsaudits
- ◆ **Auditzeit kann häufig auf das Zertifizierungsaudit angerechnet werden**

## Zertifizierungsaudit

- ◆ **Eröffnungsgespräch**
  - ❖ gegenseitiges Kennenlernen
  - ❖ Ergebnisse der Dokumentenprüfung
  - ❖ Feinabstimmung Auditplan
  - ❖ allgemeine Informationen zum Verfahren
- ◆ **Rundgänge, Gespräche mit Mitarbeitern**
  - ❖ „Wird das Managementsystem angewendet und gelebt?“
  - ❖ Einsicht in Unterlagen (Stichproben)
  - ❖ Abläufe anhand konkreter Beispiele verfolgen
- ◆ **Abschlussgespräch**
  - ❖ Erläuterung der Auditbefunde
  - ❖ Klärung des weiteren Ablaufs

## Auditbericht

- ◆ **Identifikation von Stärken und Schwächen des Bildungsträgers**
- ◆ **Abweichungen**
  - ❖ Nichterfüllung von grundlegenden Normforderungen
  - ❖ Zweifel an der Fähigkeit des Managementsystems
  - ❖ müssen vor der Erteilung des Zertifikates behoben sein
    - Nachprüfung von Dokumenten
    - Nachaudit vor Ort
- ◆ **Beanstandungen**
  - ❖ Nichterfüllung einzelner Normforderungen
  - ❖ prinzipielle Wirksamkeit des Managementsystems nicht eingeschränkt
  - ❖ Prüfung der Behebung erfolgt im nächsten Audit
- ◆ **Empfehlung**
  - ❖ Verbesserungspotenzial in der Umsetzung des Managementsystems im Bildungsträger

## Erteilung des Zertifikates

- ◆ **ISO 9001**
  - ❖ Entscheidung durch Zertifizierungsausschuss
    - auf Grundlage der Dokumentation
    - beinhaltet vor allem formale Prüfung
- ◆ **BQM**
  - ❖ Freigabe des Berichtes durch die Zertifizierungsstelle
  - ❖ Ausstellung des Zertifikates durch den BBB
- ◆ **Erstellung des Zertifikates**
  - ❖ Geltungsbereich entsprechend Auditbericht
  - ❖ Logo vom Unternehmen möglich
  - ❖ Untertzifikate für einzelne Standorte möglich
- ◆ **Gültigkeitsdauer 3 Jahre nach Zertifizierungsentscheidung**

## Überwachungsaudits

- ◆ **jährlich während der Laufzeit des Zertifikates (insgesamt zweimal)**
- ◆ **Ausgangstermin ist Datum der Zertifizierungsentscheidung**
- ◆ **Zeitraum von 6 Wochen vor oder nach diesem Termin**
- ◆ **gesamtes Verfahren (einschließlich der Behebung eventueller Abweichungen) muss 3 Monate nach dem Stichtag abgeschlossen sein**
- ◆ **Vorgehensweise analog dem Zertifizierungsaudit**
  - ❖ Dokumentenprüfung beschränkt sich auf neue/geänderte Dokumente (in der Regel ohne Bericht)
  - ❖ im Audit steht die Weiterentwicklung des Managementsystems im Vordergrund

## Wiederholungsaudit

- ◆ **zum Ablauf des Zertifikates fällig**
- ◆ **rechtzeitiger Termin ist wichtig, um Anschluss des neuen Zertifikates zu sichern**
- ◆ **Verfahren entspricht der Erstzertifizierung**
  - ❖ etwas geringerer Prüfungsumfang
  - ❖ Weiterentwicklung des Managementsystems im Mittelpunkt